



Das Torbogenhaus im neuen Stadtquartier

Was mit den Planungen 2003 begann, findet nun mit dem Bezug der neuen Wohn- und Arbeitsräume seine Vollendung

Von NZ-Redakteur
Hans-Peter Heikens
☎ 0 49 1 / 960 70 151

LEER. Als im Jahre 2003 die ersten Planungen bekannt wurden und an die Öffentlichkeit gelangten, konnte sich in Leer und umzu noch kaum jemand vorstellen, was dort auf dem ehemaligen Industriegelände am alten Handels-hafen einmal entstehen sollte. Das ist inzwischen ganz anders. Viele Menschen sind von dem, was mittlerweile fertiggestellt wurde, begeistert. Auf einem brach liegenden Industriegrundstück wurde dank vorausschauender Planung ein Areal geschaffen, in dem sich Wohnen und Arbeiten vereinen – und das in äußerst attraktiver Lage der Stadt Leer. Schließlich liegt das gesamte Gelände direkt am Hafbereich, der sich in den vergangenen Jahren mit dem Baufortschritt zu einem attraktiven Sportboothafen entwickelt hat. Hier treffen sich während der Saison zahlreiche Freizeitskipper einerseits während der verschiedenen Highlights, andererseits aber auch, um das neue Ambiente zu genießen.

Ein zentrales Gebäude in dem ganz neuen Ensemble ist das so genannte Torbogenhaus auf dem „Baufeld 11“. Im Grunde genommen gibt es auf dem gesamten Areal zwei Torbogenhäuser. Das eine steht in der Nähe der Rathausbrücke und gehört dem Unternehmen GHF in Leer, das andere in unmittelbarer



Das Torbogenhaus auf dem so genannten „Baufeld 11“ direkt neben der Nessebrücke geht seiner endgültigen Fertigstellung entgegen. Den Planern und ausführenden Unternehmen ist ein neues Schmuckstück für das Gesamtensemble am alten Handels-hafen gelungen. Foto: Hans-Peter Heikens

er Nähe zur Nessebrücke. Mit den Planungen für die Bebauung des ehemaligen Industriegeländes wurde im Jahr 2003 begonnen. Verantwortlich hierfür ist „Die Wohnen am alten Handels-hafen GmbH &

Co. KG“. Dahinter stehen die Buss Immobilien GmbH sowie die W. Paul Immobilien GmbH. Mit den Bauarbeiten wurde ab 2005 begonnen. Zunächst wurden sieben Stadtvillen geschaffen. In einem weiteren ers-

ten Bauabschnitt wurde mit dem Bau eines Wohn- und Geschäftshauses gegenüber der Feuerwehrtechnischen Zentrale begonnen. Schließlich folgte auch die Bebauung der anderen Baufelder – auch des

so genannten „Baufeldes 11“, das heute die Adresse „Am Nesseufer 14 - 24“ trägt. Bekannt wurde der gesamte Komplex inzwischen als das Torbogenhaus. Dieses Gebäude hat eine wichtige Schlüsselposition

direkt an der Nessebrücke eingenommen, die das neu bebaute Areal direkt mit der Innenstadt verbindet. Dem Bau-träger ist es gelungen, auf dem „Baufeld 11“ eine sehr attraktives Wohn- und Bürogebäude zu

erstellen. Inzwischen ist ein großer Teil dieser Büro- und Wohnflächen bezogen.

Entstanden ist hier am alten Handels-hafen und dem neuen Yachthafen ein interessanter

Brankenmix mit einem attraktiven italienischen Restaurant, das am Montag neu eröffnet. Damit geht der gesamte Komplex seiner endgültigen Fertigstellung entgegen. Nur eine Gewerbefläche ist noch verfügbar – interessanten können sich direkt bei „Die Wohnen am alten Handels-hafen GmbH & Co. KG“ melden.

Der Baustil der Wohn- und Geschäftshäuser entspricht genau dem, was sich derzeit in vielen anderen Städten auch durchsetzt. „Jede Zeit hat ihre eigene Architektur. Bei dem Stil der Häuser am alten Handels-hafen handelt es sich um eine Bauweise, die einerseits stark durch den Bebauungsplan geprägt wurde, die andererseits aber auch in diese Zeit passt“, erklärte Ingo Prinz, Prokurist der Buss Immobilien GmbH im Gespräch mit dieser Zeitung. Wichtig bei diesem Areal sei nur die einmalige Lage am Wasser und zugleich in unmittelbarer Nähe zur Innenstadt. „Leben und arbeiten am Wasser, das ist für viele Menschen einfach das Größte“, erläuterte Prinz weiter. Wenn dies dann noch innerstädtisch umsetzbar sei, würden damit zum Teil Träume erfüllt.

Die Planungen für die Bebauung der freien Grundstücke zwischen den fertigen Gebäuden und der Nessestraße laufen bereits. Wann genau hier die ersten neuen Komplexe entstehen, steht derzeit noch nicht fest.